

Damen Bezirksklasse Gr. 1

FSV 1959 Lumda : TSV Langgöns 1898
Sonntag, 18.02.2024, 19:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem FSV 1959 Lumda und dem TSV Langgöns 1898

Im Spiel der Damen Bezirksklasse Gr. 1 traf der FSV 1959 Lumda am vergangenen Sonntag im 11. Saisonspiel auf den TSV Langgöns 1898. Die Gastspielerinnen entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 5:5 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 15:17 Sätzen.

Der Verlauf im Einzelnen: Kaum Chancen hatten Müller / Dechert beim 9:11, 6:11, 6:11 gegen ihre Kontrahentinnen Petri / Brückel. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Phenphan Brückel wurden anschließend Katharina Heldebrand unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dann Yvonne Dechert bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Leonora Schwarz ab dem Start. Der Zwischenstand des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 0:3. Wenig Chancen ließ Nadine Müller daraufhin bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihrer Gegnerin Daniela Petri. Beim 3:1-Sieg von Yvonne Dechert gegen LaTasha Brabetz ging nur Satz 1 verloren. Eher wenig Gegenwehr bekam Nadine Müller bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Leonora Schwarz. Nachdem beide Spielerinnen die Schläger im Duell gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 3:3. Katharina Heldebrand war im Einzel gegen LaTasha Brabetz nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Yvonne Dechert verlor im Anschluss ihr Match gegen Daniela Petri unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 11:5 (Dechert) und 4:2 (Petri). Katharina Heldebrand verlor daraufhin ihr Spiel gegen Leonora Schwarz unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Dass die unterlegene Heimspielerin Heldebrand nur 7 Bälle im gesamten Match erzielen konnte, verdeutlicht den eindeutigen Verlauf des Spiels. Mit nur einem Satzverlust ging nachfolgend Nadine Müller gegen Phenphan Brückel durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch diesen Spieldausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 24:4 für Müller und 8:8 für Brückel seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 23.02.2024 gegen den TSV Grünberg 1883, während der TSV Langgöns 1898 am 23.02.2024 gegen den Krumbacher SC antritt.

Statistik:

FSV 1959 Lumda

Doppel: Müller / Dechert 0:1

Einzel: N. Müller 3:0, Y. Dechert 1:2, K. Heldebrand 1:2

TSV Langgöns 1898

Doppel: Petri / Brückel 1:0

Einzel: L. Schwarz 2:1, D. Petri 1:1, P. Brückel 1:1, L. Brabetz 0:2